



Vinum

Pressemitteilung, Mainz/Zürich, 31. Oktober 2019

VINUM Weinguide Deutschland 2020: Württemberg – das deutsche Rotweiland

Mainz, 31.10.2019

Das «Ländle» gilt im Allgemeinen als Hort der Konstanz und Ruhe. Nicht so in der Weinszene. Die Spitzenbetriebe überraschen mit innovativen Weinkonzepten, Betriebsnachfolger stellen das Erbe der Väter auf den Kopf und Newcomer legen aus dem Stand eine tolle Performance hin. «*Heiligs Blechle – in Württemberg ist was los!*» – so das Urteil der Redaktion des VINUM Weinguides 2020 bei der Präsentation in Mainz.

Konkurrenzlos in Rot, Aufschwung in Weiß

Vor allem die erstmals ausgelobte Kategorie «**Andere Rotweine**» im jährlich erscheinenden Standardwerk des deutschen Weins geriet zu veritablen Württemberger Festspielen. Unter den besten zehn Weinen dieser Kategorie fanden sich gleich vier (!) Weine aus dem «Ländle» – absoluter Spitzenwert unter den deutschen Anbaugebieten. Im Einzelnen erreichten Württemberger Winzer die Plätze:

2 (Granat, **Albrecht Schwegler**)

4 (Schaigener Ruthe Lemberg Großes Gewächs, **Graf Neipperg**)

5 (Fellbacher Lämmer Lemberg Großes Gewächs, **Aldinger**)

8 (Stettener Mönchberg Gehrhalde Lemberger Großes Gewächs, **Karl Haidle**)

«*In Sachen Rotwein, gerade bei den sogenannten «neuen» Rebsorten, macht den Württemberger Winzern niemand etwas vor*», so das Urteil der Redaktion um den regionalen Verkostungschef **MS Frank Kämmer**.

Viel Fleiß und Ausdauer

Den Titel als **Winzer des Jahres** in Württemberg hat sich **Moritz Haidle** mehr als verdient. Innerhalb nur weniger Jahre hat er im seit jeher renommierten, aber eher konservativen Familienbetrieb für bemerkenswerten Schwung gesorgt und es ist abzusehen, dass der steile Aufstieg noch längst nicht abgeschlossen ist. Einen bemerkenswerten Aufstieg, wenngleich nicht ganz so spektakulär, sondern in guter schwäbischer Manier eher stetig, dauerhaft, fleißig und ohne großes Aufsehen zu machen, zeigt auch Sven Ellwanger, der das **Weingut Bernhard Ellwanger**, mit 31 Hektar das größte private Weingut im Remstal, seit Jahren Stück für Stück weiterentwickelt hat und deshalb als **Aufsteiger des Jahres** im Anbaugebiet ausgezeichnet wurde. Die Württemberger **Entdeckung des Jahres** fanden die Verkoster des VINUM Weinguide 2020 interessanterweise bei zwei der etablierten Spitzenweingüter der Region: Im Hauptberuf arbeitet das Ehepaar des **Weinguts Lassak** bei Wöhrwag bzw. Schnaitmann, nebenher erzeugen sie in Hessigheim eine Handvoll Rieslinge und Lemberger von bereits ganz bemerkenswerter Qualität aus den Weinbergen ihrer Familie.

Kontakt:

www.weinguide-deutschland.de

Presse:

Raffaella Köhler
raffaella.koehler@vinum.ch

Verlag:

Intervinum AG
Thurgauerstrasse 66
CH-8050 Zürich
Tel. +41 (0)44 268 52 40
Fax +41 (0)44 268 52 05
info@vinum.ch
www.vinum.eu

Spitzenweine

Die besten Lemberger 2017

- 93** Neipperg, Neipperger Schlossberg
Großes Gewächs
30 € | 13%
- 92** Aldinger, Fellbacher Lämmler
Großes Gewächs
42 € | 13%
- 91** Neipperg, Schwaigener Ruthe
Großes Gewächs
30 € | 13%
- 91** Schnaitmann, Fellbacher Lämmler
Großes Gewächs
36 € | 13%
- 91** Haidle, Stettener Mönchberg Gernhalde
Großes Gewächs
48 € | 13%
- 90** Haidle, Stettener Mönchberg Berge
Großes Gewächs
38 € | 13,5%
- 89** Wöhrwag, Untertürkheimer Herzogenberg
Großes Gewächs
24,50 € | 13,5%
- 89** Weinsberg, Weinsberger Schemelsberg
28,90 € | 13%

Spitzenbetriebe



Aldinger, Fellbach Seite 984



Neipperg, Schwelgen Seite 1011

Schnaitmann, Fellbach Seite 1014

Schwegler, Korb Seite 1015



Dautel, Bönnighelm Seite 990

Eilwanger, Winterbach Seite 994

Haidle, Stetten Seite 998



Clebronn-Güglingen Seite 988

Sonnenhof, Enz Seite 1017

Wachtstetter, Pfaffenhofen Seite 1020

Staatsweingut, Weinsberg Seite 1021

Wöhrwag, Untertürkheim Seite 1022

Zimmerle, Korb Seite 1024

Gebietspreisträger

Weingut des Jahres Karl Haidle

Aufsteiger des Jahres Bernhard Eilwanger

Entdeckung des Jahres Lassak

Der VINUM Weinguide Deutschland zählt zu den wichtigsten Weinführern des Landes. Beinahe 12.000 deutsche Weine werden alljährlich von rund zwei Dutzend Verkostungsexperten unter Leitung der Chefredakteure Joel B. Payne, Matthias F. Mangold und Harald Scholl verkostet. Nach mehr als 25-jähriger Zusammenarbeit ist das Kernteam, das immer wieder um junge Fachleute ergänzt wird, das erfahrenste Deutschlands. Eine Besonderheit ist auch der hohe Aufwand bei den Verkostungen: In zahlreichen regionalen Vergleichsproben bis hin zur mehrtägigen deutschlandweiten Finalprobe werden die besten Weine so oft von den Experten probiert und verglichen, bis sich die Redaktion ihres Urteils sicher ist.

Mit rund 1.056 Seiten präsentiert sich der VINUM Weinguide Deutschland 2020 noch umfangreicher als im Vorjahr. Zu jedem der 13 Anbaugebiete gibt es informative Einstiegsseiten. Hier erläutern die Verkoster die Herausforderungen des Weinjahres in der jeweiligen Region und verraten den einen oder anderen Geheimtipp.

Fakten zum Buch:

Autor Joel B. Payne (v. i. S. d. P.),
stellvertretende Chefredakteure Matthias F. Mangold und Harald Scholl
Verlag Intervinum AG, Zürich, ISBN 9783959613941
Erscheinungsdatum 4. November 2019
Format/Seiten 135 mm x 215 mm / 1.056 Seiten
Preis 35 Euro (inklusive App-Freischaltcode)

Kontakt:

www.weinguide-deutschland.de

Presse:
Raffaella Köhler
raffaella.koehler@vinum.ch

Verlag:
Intervinum AG
Thurgauerstrasse 66
CH-8050 Zürich
Tel. +41 (0)44 268 52 40
Fax +41 (0)44 268 52 05
info@vinum.ch
www.vinum.eu

Qualität zählt – kein Winzer zahlt: VINUM bleibt unabhängig

Neben den zehn Top-10-Kategorien der besten und edelsten Weine des Jahrgangs zeichnet der VINUM Weinguide in der Rubrik «Top-Preis» auch die Weine mit dem besten Preis-Leistungs-Verhältnis in fünf Kategorien aus. Dazu zählen Literweine, Schaumweine, Rotweine sowie Weißweine in den Geschmacksrichtungen trocken und fruchtsüß. «Nicht nur Profis und Experten sollen mit dem VINUM Weinguide einen zuverlässigen und kritischen Ratgeber in die Hand bekommen. Wir möchten auch Einsteigern und Weinliebhabern den Zugang zu deutschen Weinen erleichtern, damit sie gute Weine für den Alltag finden oder sogar eine Sammlung aufbauen können», sagt Joel Payne. Notwendig für seine Arbeit und die der Verkoster bleibt auch nach Meinung des Verlags, der Schweizer Intervinum AG, die völlige redaktionelle Unabhängigkeit: Kein Wein und kein Winzer von Bedeutung soll im VINUM Weinguide fehlen – das ist nur ohne Verkostungsgebühren zu gewährleisten. Der Guide erhebt von den Winzern keine Teilnahmegebühren. Diesem Grundsatz will man bei VINUM treu bleiben.

Umfassendes Weinwissen auf Knopfdruck – die VINUM-Weinguide-App

Besonders praktisch: Jeder Buchkäufer erhält automatisch Zugang zur komplett überarbeiteten App, die völlig neue Möglichkeiten eröffnet. Weinliebhaber können hier in Sekundenschnelle nach Weinen und Winzern suchen sowie nach Preis, Bewertung, Region u. v. m. filtern. On top gibt es hier Empfehlungen aus der VINUM-Community.

Im Buchpreis von 35 Euro ist der kostenlose Freischaltcode für die mit zahlreichen Zusatzfunktionen versehene App inbegriffen.

Gerne senden wir Ihnen ein **kostenloses Rezensionsexemplar** zu und vermitteln Ihnen ein Interview mit den Chefredakteuren, E-Mail genügt: raffaella.koehler@vinum.ch

Weitere Informationen unter www.weinguide-deutschland.de

Kontakt:

www.weinguide-deutschland.de

Presse:
Raffaella Köhler
raffaella.koehler@vinum.ch

Verlag:
Intervinum AG
Thurgauerstrasse 66
CH-8050 Zürich
Tel. +41 (0)44 268 52 40
Fax +41 (0)44 268 52 05
info@vinum.ch
www.vinum.eu